

Neuer Vorsitzender rettet Weyher Schwimmverein vor Auflösung

Weyher Schwimmverein wendet drohende Auflösung durch neuen Vorsitzenden ab. Erfahren Sie, wie Ralf Neumann den Verein rettete. Entdecken Sie die Pläne für die Zukunft des Schwimmvereins.

Neue Führung rettet Weyher Schwimmverein vor dem Aus

Ein Lichtblick für den Weyher Schwimmverein: In letzter Sekunde konnte die Auflösung des langjährigen Vereins verhindert werden, als Ralf Neumann als neuer Vorsitzender gewählt wurde. Diese Rettung kommt nachdem der bisherige Vorsitzende Heino Bultmann nach 10 Jahren seinen Rücktritt angekündigt hatte.

Ziel: Wachstum und vielseitiges Angebot

Die neue Führung hat sich zum Ziel gesetzt, mehr junge Menschen anzusprechen und die Beteiligung der Mitglieder zu steigern. Dabei soll das breite Angebot des Schwimmvereins stärker nach außen getragen werden. Vom Seepferdchen-Kurs bis zum professionellen Wettkampfschwimmen und Aquafitness bietet der WSV ein vielfältiges Programm für Schwimmbegeisterte.

Dank des freiwilligen Engagements der Übungsleiter und Mitglieder konnte der Verein in der Vergangenheit viel erreichen. Um weiterhin erfolgreich zu sein, will die neue Führung mehr Menschen dazu ermutigen, sich beim Weyher

Schwimmverein zu engagieren. Neumann betont dabei den Spaß, der garantiert ist, wenn man Teil des Vereins wird.

Der neue Vorsitzende blickt positiv in die Zukunft und hofft darauf, dass der Verein in vier Jahren nicht nur als Zuschauer, sondern auch als aktive Teilnehmer an Wettkämpfen teilnehmen kann.

Historie und Stabilität des Weyher Schwimmvereins

Der Weyher Schwimmverein, der 1948 als Sturmwelle Lahausen-Jeebel gegründet wurde, feierte letztes Jahr sein Jubiläum. Trotz der Herausforderungen konnte der Verein mit einer stabilen Mitgliederzahl von rund 275 Menschen bestehen, wie der damalige Vorsitzende Heino Bultmann berichtete.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de